

DIKO

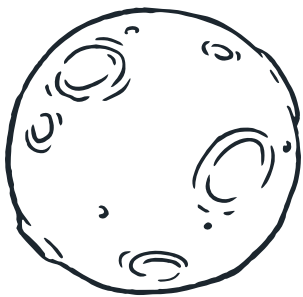
TAGUNGSUNTERLAGEN

GROBE DIKO HERBST 2024

08. - 10. NOVEMBER

HAUS WERDENFELS



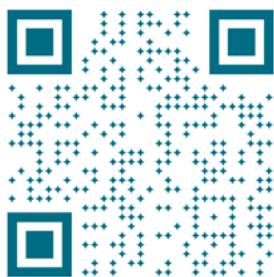


INHALT



VORWORT	3
WHO IS WHO?	4
ZEITPLAN & TAGESORDNUNG	6
WAHLAUSSCHREIBUNGEN	9
DA/DL-BERICHT	12
ANTRÄGE	27
EINLADUNG FESTABEND & STUDIENTEIL	29
ANREISE	30
JUGENDSCHUTZGESETZ	31
ANMELDUNG	32

BERICHT, ANTRÄGE



findet ihr zum kommentieren auf Antragsgrün:

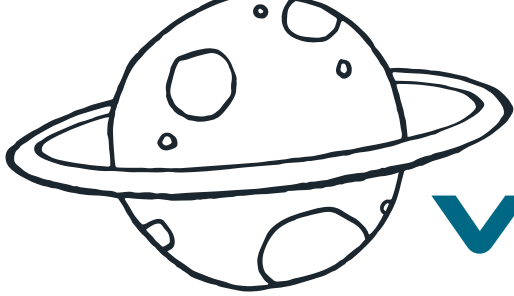
<http://antragsgruen.kjg-regensburg.de/>

Bitte tragt dort entsprechend eure Gedanken, Wünsche, Vorschläge oder andere Anmerkungen ein!

Dankeschön!

Kurze Einführung in Antragsgrün:

<https://kurzelinks.de/antragsgruen>



VORWORT

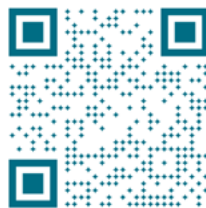
LIEBE KJG-PFARREIEN, LIEBE EINZELMITGLIEDER, LIEBE GÄSTE!

Wir freuen uns auf einen grandiosen Ausflug auf den Planeten Dikonien mit Euch! Und Ihr könnt einen wichtigen Teil zum Gelingen dieser Space-Mission beitragen. Als grundlegender Faktor ist hier die Beschlussfähigkeit zu nennen. Damit wir satzungsgemäß tagen können, brauchen wir Delegierte aus möglichst vielen (am besten natürlich allen) KjG-Pfarreien. Die KjG-Pfarreien bilden im Zusammenschluss den Diözesanverband. Es ist also wichtig, dass Eure Pfarrei ihre Stimmen wahrnimmt und dadurch die KjG mitgestaltet!

„Aber ich/wir war/en noch nie auf Diözesanebene unterwegs. Ich/wir kenne/n da doch niemanden...“ - Absolut kein Problem! Das Gute an der KjG ist ja, dass man hier immer Gleichgesinnte findet;) Und manchmal muss man einfach gewisse Komfortzonen verlassen, um neue Erfahrungen zu sammeln ;P

Ein weiterer wichtiger Punkt ist, dass wir aufeinander achten, damit sich alle wohlfühlen können. Da ist es gut, wenn ihr unser Schutzkonzept und den darin verankerten Verhaltenskodex kennt:

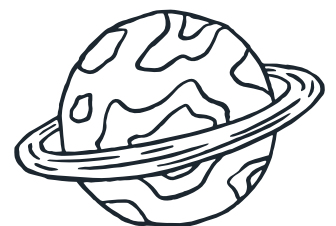
<https://kurzelinks.de/schukoKjG2>



*

Das Haus Werdenfels hat ebenfalls ein Schutzkonzept erstellt:

<https://kurzelinks.de/schukoHaus>



WIR FREUEN UNS AUF EUCH!



WHO IS WHO?

DIÖZESANLEITUNG (DL)

Bei der Diözesanleitung laufen alle Fäden zusammen. Sie setzt inhaltliche Schwerpunkte für die KjG und realisiert die Beschlüsse der Diözesankonferenz. Dabei trägt sie die Verantwortung über Finanzen und vertritt den Verband politisch in Gesellschaft und Kirche. Die DL arbeitet in den verschiedenen Teams mit und leitet diese.

Die DL wird von der Diözesankonferenz für 2 Jahre gewählt. Wenn alle Ämter besetzt sind, sieht das Gremium so aus:

3 weibliche Mitglieder

3 männliche Mitglieder

1 diverses Mitglied

Von diesen sieben Personen sind bis zu zwei Personen unterschiedlichen Geschlechts Geistliche Leitung.

DIÖZESANAUSSCHUSS (DA)

Der DA unterstützt und berät die DL und hat so den tieferen Einblick in alles, was im Verband gerade los ist. Offiziell ist der DA die Vertretung der Diko während des Jahres: Ein beschlussfassendes Gremium, das die Beschlüsse der Diko in die Tat umsetzt.

Der DA wird von der Diko für 2 Jahre gewählt und besteht maximal aus 9 Leuten (4x weiblich, 4 x männlich und 1x divers), die entweder Pfarrleitungen sind oder von der Mitgliederversammlung ein Mandat erhalten haben. Die DL ist automatisch Mitglied im DA.

SCHULUNGSTEAM (SCHUT)

Die Leute des SchuTs sind die Fortbildungsprofis in der KjG. Sie vermitteln den Gruppenleiter*innen auf Gruppenleiter*innenkursen und Fortbildungen das nötige Know how für ihre Arbeit in der Pfarrei.

PLUS TEAM (PLUS)

Das Plus Team gestaltet die Verbandszeitschrift „PLUS“ der KjG Regensburg. Die Zeitschrift berichtet über ein Thema und Neuigkeiten aus den Pfarreien und der Diözese.

SPIRI-AKTIONS"TEAM" (SPIRI)

Derzeit gibt es kein klassisches Spiri-Team, sondern ein Aktionsplanungs-Team. Spirituelle Angebote und Aktionen werden von Veranstaltung zu Veranstaltung und von Projekt zu Projekt geplant. Man kann für eine Aktion mitmachen und danach entscheiden, ob man bei der nächsten wieder dabei ist.





WHO IS WHO?

ÖFFENTLICHKEITSTEAM (ÖFFTEAM)

Das ÖffTeam kümmert sich um die außer- und innerverbandliche Öffentlichkeitsarbeit, z. B. Broschüren und Plakate.

ALTER GESTALTER!-TEAM

Das Team wurde mit der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Kreativwochenendes „Alter Gestalter!“ beauftragt.

AG SCHUTZKONZEPT UND AG SATZUNG

Die Arbeitsgruppen kümmern sich um die beiden Grundlagenpapiere. Das heißt, sie halten diese auf dem aktuellen Stand und achten darauf, dass diese im Verband gelebt werden.

BUND DER DEUTSCHEN KATHOLISCHEN JUGEND (BDKJ)

Dachverband der katholischen Jugendverbände. Der BDKJ Regensburg setzt sich aus derzeit 9 Jugendverbänden (KjG, CAJ, DJK, DPSG, PSG, J-GCL, Kolpingjugend, KLJB, KSJ) und Kreis- und Stadtverbänden zusammen. Der BDKJ vertritt die Mitgliedsverbände in Kirche, Staat und Gesellschaft, tritt für die finanzielle Absicherung ein, etc.

VEREIN Z. FÖRDERUNG D. KATH. JUNGEN GEMEINDE (KJG E. V.)

Im KjG e. V. sind aktive und ehemalige Mitglieder der KjG, Eltern und Menschen, denen qualifizierte Jugendarbeit in der KjG am Herzen liegt.

Der KjG e. V. finanziert Projekte und Aktionen, die den Kindern und Jugendlichen direkt zugute kommen.

KJG LANDESARBEITSGEMEINSCHAFT BAYERN (LAG)

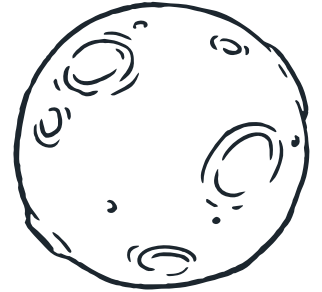
Die LAG ist der Zusammenschluss der sieben bayerischen KjG Diözesanverbände.

KJG BUNDESEBENE (BE)

Wie auf Diözesan- und Landesebene gibt es auch einen bundesweiten Zusammenschluss. Hier findet unter anderem auch die Bundeskonferenz (BuKo) statt.

ZEITPLAN & TAGUNGSORDNUNG

- FREITAG -



17:00 Anreise

18:00 Abendessen

18:50 Neulingseinführung

19:15 Begrüßung durch d. DL - Einstieg ins Thema

19:45 Begrüßung durch Moderation - Konferenz Einführung

TOP 1 Eröffnung der Konferenz/

Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 Festlegung der endgültigen Tagesordnung/

Festlegung des Zeitplans

TOP 3 Protokoll der kleinen Diözesankonferenz 2024

TOP 4 Bericht des DA/DL - via ANTRAGSGRÜN

TOP 5 Inhaltliche Entlastung der DL

Anschließend: „Stüberlabend“

Aktion vom Wahlausschuss

ZEITPLAN & TAGUNGSORDNUNG

- S A M S T A G -

08:00 Frühstück

09:00 Morgeneinstieg

09:15 Fortsetzung der Konferenz

TOP 6 Wahlen

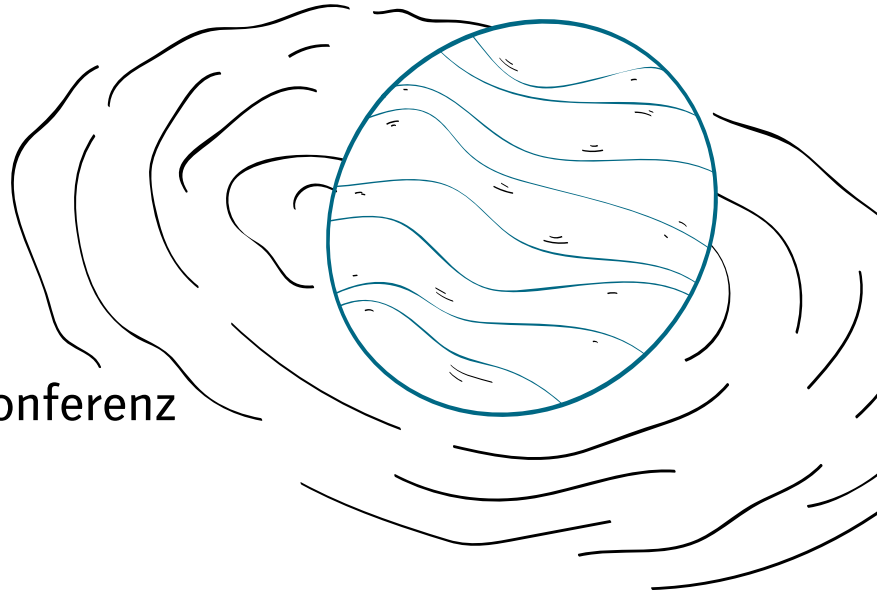
12:00 Mittagessen

14:00 Studienteil (inkl. Kaffeepause)

17:00 Aufbau Festabend / Pause

18:00 Gottes+dienst

19:00 Abendessen – Foto und Festabend



ZEITPLAN & TAGUNGSORDNUNG

- S O N N T A G -

08:00 Frühstück

09:00 Morgeneinstieg

09:15 Fortsetzung der Konferenz

TOP 7 Anträge

TOP 8 Informationen*

KjG LAG Bayern

KjG Bundesebene

BDKJ DV Regensburg

KjG Förderverein

TOP 9 Sonstiges + Reflexion

Ende der Konferenz**

12:00 Mittagessen

[WICHTIG]

Bei dieser Diko gibt es viele Ämter neu zu besetzen und Anträge zu beschließen. Wir bitten euch stets auf Pünktlichkeit zu achten, damit wir die Tagesordnungspunkte möglichst planmäßig behandeln können.

* Berichte können ggf. auch (teilweise) vorgezogen werden.

** Bei unerwarteten Verzögerungen kann es ggf. notwendig sein, dass offene TOPs nach dem Mittagessen aufgerufen werden müssen. Bitte plant hier entsprechend einen Puffer ein.



WAHLAUSSCHREIBUNGEN

- DIÖZESANLEITUNG -

Stand der Dinge:

Ämter: 3 weibliche Personen, 3 männliche Personen und 1 diverse Person

Von diesen sieben Personen sind bis zu zwei Personen unterschiedlichen Geschlechts



Geistliche Leitung

[Kann eine Stelle der Geistlichen Leitung nicht besetzt werden, kann eine weitere Diözesanleitung gewählt werden. Kann keine der beiden Geistlichen Leitungsstellen besetzt werden, entscheidet die Diözesankonferenz, welche Position bis zur nächsten Wahl unbesetzt bleibt.]

Amtszeit: 2 Jahre

Noch gewählt sind: Rahel Lerzer, Susanne Hermann

Gesucht werden: 1 DL - weiblich,
3 DL - männlich,
1 DL - divers



Für diese Ämter werden bis zu zwei Personen unterschiedlichen Geschlechts als Geistliche Leitung gesucht

Aufgaben:

Leitung des Diözesanverbandes

inhaltliche Schwerpunkte bestimmen

Verantwortung für die Finanzen

Vertretung des Verbandes in Gesellschaft und Kirche (u.a. Bundes- und Landesebene, BDKJ)

Pfarrbetreuung



Termine:

Zwei Klausurwochenenden, zwei Samstage (ab Frühstück bis ca. 16:00 Uhr), mehrere Abendtermine, sowie je nach Vertretungsbereich zusätzliche Abend- oder Wochenendtermine (nach Absprache)



Voraussetzung:

Mindestalter: 16 Jahre

Lust auf Teamarbeit

Leitungserfahrung auf Pfarrei- oder anderen Ebenen

Fähigkeit zur inhaltlichen und politischen Arbeit



Zusatzvoraussetzung für die geistliche Diözesanleitung:

Abgeschlossenes Theologiestudium mit Missio oder Ordination (Priesterweihe), Interesse, die christliche Frohbotschaft an Jugendliche weiter zu geben.

Du bist zur Kandidatur bereit, aber kannst nicht anwesend sein? In diesem Fall brauchen wir eine schriftliche Bestätigung deiner Kandidatur, eine schriftliche Erklärung der Wahlannahme bei einem positiven Wahlergebnis und optimalerweise eine Vorstellung und ein Motivationsschreiben.

Bei Fragen könnt ihr euch z.B. bei Instagram melden:

Felix Riepl @flietscherl - Paula Schießlbauer @paula.schsslbr - Lisa Schlögl @lischloegl - Florian Rembeck @floryan_re - Rahel Lerzer @rahellrz - Tobias Preis @tobi.prs - Jonas Kammann @jonas_j.k - Daniel Donhauser @doninger123

WAHLAUSSCHREIBUNGEN

- DIÖZESANAUSSCHUSS -

Stand der Dinge:

Ämter: 4 weibliche Personen, 4 männliche Personen und 1 diverse Person

Amtszeit: 2 Jahre

Noch gewählt sind: Emily Preis, Miriam Kroll, Florian Dietl

Gesucht werden: 3 DA - männlich

2 DA - weiblich

1 DA - divers

Aufgaben:

Offizielle Vertretung der Diko während des Jahres

Beratung und Unterstützung der DL

Umsetzung der Beschlüsse der Diko

Planung der Diko

Pfarreibetreuung

Beschlussfassung über Haushalt und Finanzen

Termine:

Zwei Klausurwochenenden, ein Samstag (ab Frühstück bis ca. 16:00 Uhr), ca. vier Abendtermine

Voraussetzung:

Mindestalter: 16 Jahre

Lust auf Teamarbeit

Erfahrung in der Pfarreiarbeit

Amt der PL oder ein Mandat durch die Mitgliederversammlung



Du bist zur Kandidatur bereit, aber kannst nicht anwesend sein? In diesem Fall brauchen wir eine schriftliche Bestätigung deiner Kandidatur, eine schriftliche Erklärung der Wahlannahme bei einem positiven Wahlergebnis und optimalerweise eine Vorstellung und ein Motivationsschreiben.

Bei Fragen könnt ihr euch z.B. bei Instagram melden:

Felix Riepl @flietscherl - Paula Schifflbauer @paula.schsslbr - Lisa Schlögl @lischloegl_ - Florian Rembeck @floryan_re - Rahel Lerzer @rahellrz - Tobias Preis @tobi.prs - Jonas Kammann @jonas_j.k - Daniel Donhauser @doninger123

WAHLAUSSCHREIBUNGEN

-WAHLAUSSCHUSS -

Stand der Dinge:

Der Wahlausschuss besteht aus 4-6 Personen

Amtszeit: 1 Jahr

Aufgaben:

sucht Kandidat*innen für die zu besetzenden Ämter
fragt Kandidat*innen an, erklärt die Ämter
informiert und begeistert mögliche Kandidat*innen
führt die Wahl auf der Diözesankonferenz durch



Termine:

1. Treffen Ende Mai; 2. Treffen nach den Sommerferien, evtl. 3. Treffen vor der Diözesankonferenz,
Gespräche mit den Kandidat*innen



Voraussetzungen:

Selbst von der KJG begeistert sein, Einfühlungsvermögen, Rhetorik
Kennen von möglichen Kandidat*innen



* - KASSENPRÜFUNG -

Stand der Dinge:

Gesucht werden 2-3 Personen

Amtszeit: 1 Jahr

Aufgaben:

Schriftliche Belege auf Richtigkeit und Vollständigkeit kontrollieren. Konten, Voranmeldung und Abschluss vergleichen. Ggf. Nachfragen mit der Diözesanleitung klären.
Einige Konten werden genau geprüft.

Termine:

1 Abendtermin (vor der kleinen Diko) mit anschließendem Essen, Protokoll erstellen und Kassenprüfungsbericht mit Vorschlägen wie man sparen könnte.

Voraussetzung:

Keine besonderen kaufmännischen Fähigkeiten nötig.

Du bist zur Kandidatur bereit, aber kannst nicht anwesend sein? In diesem Fall brauchen wir eine schriftliche Bestätigung deiner Kandidatur, eine schriftliche Erklärung der Wahlannahme bei einem positiven Wahlergebnis und optimalerweise eine Vorstellung und ein Motivationsschreiben.

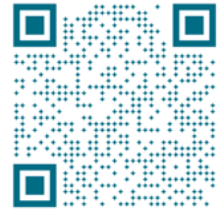
Bei Fragen könnt ihr euch z.B. bei Instagram melden:

Felix Riepl @flietscherl - Paula Schißlbauer @paula.schsslbr - Lisa Schlögl @liskaschloegl_ - Florian Rembeck @floryan_re - Rahel Lerzer @rahellrz - Tobias Preis @tobi.prs - Jonas Kammann @jonas_j.k - Daniel Donhauser @doninger123

DA&DL-BERICHT

Den DA/DL-Bericht findet ihr als Audioversion hier zum anhören:

<https://nc-regensburg.kjg.de/s/KbimyyMjiFxQ9xR>



ZEITSTEMPEL

1. ZUSAMMENARBEIT UND KONTAKT

1.1 Diözesanstelle/Büro	00:17
1.2 DA/DL	02:07
1.2.1 DL intern	02:35
1.2.2 DA intern	04:13
1.2.3 Zusammenarbeit von DA und DL	06:27
1.2.4 AG Inklusion	08:03
1.3 Pfarreien	08 :38
1.3.1 Zuständigkeit des DA	09:00
1.3.2 DA on Tour	11:37
1.4 Ebenen	
1.4.1 LAG	15:07
1.4.2 Bundesebene	16:00
1.4.3 BDKJ	17:50
1.4.4 Regensburg e.V.	20:05
1.4.5 BJA	21:56
Diözesankomitee	23:01

2. TEAMS, AGS, PROJEKTGRUPPEN UND AUSSCHÜSSE

2.1 Öff-Team	25:25
2.2 SchuT	26:10
2.3 PLUS	27:47
2.4 AlterGestalter!	29:24
2.5 Wahlausschuss	30:00
2.6 Kassenprüfung	30:38
2.7 Spiri-Aktions-Team	30:59
2.8 AG Schutzkonzept	32:27
2.9 AG Satzung	33:10
2.10 PG GL-Vernetzungstreffen	34:55

3. VERANSTALTUNGEN

3.1 Stammtische	35:48
3.2 PL-Fortbildungen	37:39
3.3 72-Stunden-Aktion	38:57
3.4 LautStark!	39:40

4. SONSTIGES

4.1 Finanzen	40:31
4.2 MiDa, Nextcloud und Slack	41:39
4.3 Prävention, Intervention und Schutzkonzept	43:23

5. DANKESWORTE

44:11

DA&DL-BERICHT

BERICHTSZEITRAUM: 10.03.2024 - 10.11.2024

REDAKTIONSSCHLUSS: 04.10.2024

1. ZUSAMMENARBEIT & KONTAKT

1.1 Diözesanstelle/Büro (Bernhard)

Die Diözesanstelle ist unsere Zentrale, aber nicht nur räumlich gesehen, sondern noch viel mehr hinsichtlich unserer Arbeit als DA und DL ist das Büro von zentraler Bedeutung: Hier arbeite(n)ten Sabrina Ehrlich und Ulrike Gietl als Sekretärinnen und Tobias Goß als Bildungsreferent und unterstützen euch und uns bei allen Anliegen. Leider müssen wir in diesem Zusammenhang berichten, dass sich Ulrike nach einer kurzen Rückkehr seit Oktober 2023 Ende August endgültig in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet hat. Bedauerlicherweise konnte das knappe Jahr nicht so genutzt werden, wie Ulrike und wir uns das vorgestellt hätten, da ihr erst nach fast neun (!!) Monaten ein Dienstrechner zur Verfügung gestellt werden konnte. Wie ihr gemerkt habt bzw. nicht gemerkt habt, hatte das dank der Improvisation und Anpassungsfähigkeit unseres Büroteams auf die Produktivität und Arbeit zumindest nach außen hin aber keinerlei Auswirkung. Seit Anfang September ist damit die DiStl „nur noch“ mit Sabrina und Tobias besetzt, die aber weiterhin wie gewohnt erreichbar sind. Liebe Sabrina, lieber Tobi, hoffentlich ist es im bisherigen Text schon angeklungen, aber es soll an dieser Stelle nochmal explizit hervorgehoben werden, wie wichtig ihr für uns seid und wie dankbar wir euch für die produktive, unkomplizierte und menschlich sehr angenehme Zusammenarbeit sind. Ohne euch wäre all das, was in diesem Bericht folgt, nicht bzw. auf jeden Fall nicht in diesem Umfang möglich. <3-LICHEN DANK!

1.2 DA/DL

Seit der kleinen DiKo 2024 besteht die Diözesanleitung aus:

Daniel Donhauser, Bernhard Eder, Anna Fautz, Susanne Hermann und Rahel Lerzer.

Der Diözesanausschuss setzt sich seit der großen DiKo 2023 wie folgt zusammen:

Maria Aunkofer, Niklas Bonitz, Florian Dietl, Rosaleen Eichinger, Sebastian Klopsch, Miriam Kroll, Emily Preis und Felix Simon.

1.2.1 DL intern (Bernhard)

Für die Zusammenarbeit der DL sind einerseits Sitzungen ein wichtiger Bestandteil. Seit der kleinen DiKo fanden (zum Zeitpunkt der Berichtserstellung) fünf DL-Sitzungen statt, bei welchen auch Tobias Goß als Referent anwesend war. In der ersten Sitzung wurde die Aufgabenverteilung innerhalb der DL etwas angepasst, da seit der kleinen DiKo Susanne in der DL dabei ist. Die Zusammenarbeit bei Sitzungen war immer gut und produktiv. Zwischen den Sitzungen kommunizierte die DL vor allem über einen gemeinsamen Slack-Channel mit Tobias. Die Absprachen über diesen Channel funktionieren sehr gut. Darüber hinaus fand auch auf gemeinsamen Terminen und Veranstaltungen ein persönlicher Austausch zwischen den Diözesanleitungen statt. Die Stimmung in der DL war bei Sitzungen und in der allgemeinen Zusammenarbeit sehr gut und die Aufgabenverteilung funktionierte effektiv. Traditionell fand über die Sommerpause hinweg wenig auf Diözesanebene statt, sodass auch weniger Austausch in der DL notwendig war. Zusätzlich war auch die personelle Verfügbarkeit über die Sommermonate etwas eingeschränkt, da Anna auf einer Berghütte gearbeitet hat und Susanne leider einen Radunfall hatte. Mit dem Ende der Sommerpause sind wir jedoch wieder super motiviert in



DA&DL-BERICHT

die Vorbereitungen für die Diözesankonferenz einzusteigen und die anstehenden Aktionen und DL-Aufgaben anzugreifen. Zur kommenden DiKo enden die Amtszeiten von Anna, Bernhard und Daniel, der bereits erklärt hat, dass er für eine weitere Amtszeit zur Verfügung stehen würde. Zum Zeitpunkt der Berichtserstellung steht aber leider auch schon fest, dass Anna nach vier Jahren als DL nicht mehr kandidieren wird. Wir werden dich vermissen und können für deine großartige Arbeit nur vielen Dank sagen! Damit gilt es für uns jedoch, große Fußstapfen zu füllen, was auf der großen DiKo hoffentlich gelingt, so dass die DL auch im kommenden Jahr gut besetzt ist!

1.2.2 DA intern (Niklas)

Die Arbeit des DAs im Berichtszeitraum war hauptsächlich von Sitzungen und dem Unterstützen der DLs geprägt. Der DA hat selbst keine eigenen Projekte verfolgt, jedoch sehr eng mit der DL zusammengearbeitet. Das heißt, es gab regelmäßige DA/DL Sitzungen, welche stets gut besucht waren. Auch Themen wie einen Angebotskatalog für Pfarreibesuche, bei denen Diözesanebene, Pfarrleitungen und Gruppenleitungen connecten können, wurden gemeinsam ausgearbeitet (dieses konkrete Beispiel auf der Sommerklausur). Des Weiteren hat sich der DA regelmäßig um den Kontakt zu den Pfarreien bemüht und es fanden auch einige Besuche bei den Pfarreien oder im Zeltlager statt. Wichtige Informationen wurden dabei immer zeitnah und zuverlässig an die entsprechenden Pfarrleitungen weitergeleitet. Auch haben sich mal DL-Mitglieder, mal DA Mitglieder um das Organisieren der Stammtische gekümmert. Diese finden immer am 9ten eines jeden Monats statt, manchmal in Regensburg, aber auch teilweise wo anders, sodass alle die Chance haben den Stammtisch regelmäßig zu besuchen. Leider sind wir meistens nie mehr als 10 Leute. Weitere Aufgaben des DAs sind das Planen von Aktionen sowie das Vorausplanen für kommende Jahre. Beispielsweise das Planen vom Neujahrsempfang oder der großen DiKo oder aber auch das Buchen von Unterkünften für die Sommer-/Winterklausur.

Mitglieder des DAs: Bei der Zusammenarbeit gab es sowohl intern als auch mit der DL keine Probleme und es lief alles harmonisch ab. Einige Mitglieder des DAs sind zudem auch in Teams vertreten. Auf der letzten großen DiKo im Herbst 2023 wurden mit Miriam Kroll und Emily Preis zwei neue Mitglieder in den DA gewählt. Nach dem Kennenlernen und Einarbeiten haben sich beide mittlerweile super ins Team integriert, Verantwortung übernommen, Eigeninitiative gezeigt und Aufgaben zuverlässig und gut erledigt. Zur großen Diözesankonferenz enden nun die Wahlperioden von Maria Aunkhofer, Rolsaleen Eichinger, Felix Simon, Sebastian Klopsch und Niklas Bonitz. Vielen Dank für euren Einsatz für den Diözesanverband!

1.2.3 Zusammenarbeit von DA und DL (Bernhard)

Die Zusammenarbeit von DA und DL erfolgt zuallererst im Rahmen der gemeinsamen Sitzungen, von denen bis zur DiKo fünf stattgefunden haben werden, und der Sommerklausur, für die wir in diesem Jahr im Jugendlandheim Grimmerthal zusammenkamen. Inhaltlich waren die beiden bestimmenden Themen der Sommerklausur der Pfarreikontakt (siehe 1.3.2) und die Vorbereitung der DiKo. Um hier eine gleichmäßigere Verteilung der Aufgaben zu erreichen, haben wir diese entsprechend gegliedert und 8 Kleingruppen zugeteilt, und nicht wie bisher mit einem Konferenz- und Rahmenteam gearbeitet (Auf der DiKo wird es eine Übersicht geben, wer in welcher Untergruppe ist, damit ihr wisst, wer die Expert*innen für ein bestimmtes Orga-Thema sind, und ihr euch ggf. gezielt an sie wenden

könnt). Neben der inhaltlichen Arbeit haben wir die Zeit auch für unser Teambuilding genutzt und konnten nochmal mehr zusammenwachsen. Dazu passend haben wir das Klausurwochenende mit dem Betriebsausflug zu den Schwandorfer Felsenkellern abgerundet. Unabhängig von den Sitzungen stehen DA und DL über Slack in regelmäßigem Kontakt, sei es für die Informationsweitergabe oder Absprachen. Die Zusammenarbeit kommt selbstverständlich auch bei den Vertretungsterminen, dem Pfarreikontakt und der gemeinsamen Organisation unserer Veranstaltungen zum Tragen, wie der weitere Bericht zeigen wird. Dabei erfolgt die gemeinsame Arbeit eigentlich immer auf Augenhöhe und ist von gegenseitiger Wertschätzung geprägt.

Für die ganzjährige Unterstützung und das Engagement möchte sich die DL ganz besonders bei allen Mitgliedern des DAs bedanken!

1.2.4 AG Inklusion (Anna)

Auf der Winterklausur hat sich im DA eine Arbeitsgruppe gebildet, welche sich im vergangenen Jahr mit dem Thema „Inklusion in der KJG“ beschäftigt hat. In der AG haben Maria Aunkofer, Rosie Eichinger, Anna Fautz, Miriam Kroll, Rahel Lerzer und Felix Simon mitgearbeitet. Es wurde ein Leitfaden für inklusivere Veranstaltungen und eine Gruppenstunde für Pfarreien erarbeitet. Die Materialien werden den Pfarreien nach der DiKo über die Homepage zur Verfügung gestellt.

1.3 Pfarreien

Die Kontaktarbeit zu den Pfarreien teilen sich DA und DL untereinander. Auf den DA-Sitzungen berichteten die zuständigen Kontaktpersonen regelmäßig vom aktuellen Geschehen und anstehenden bzw. vergangenen Veranstaltungen der einzelnen Pfarreien.

1.3.1 Zuständigkeiten des DA

Derzeit sind den Pfarreien folgende Kontaktpersonen des DAs zugeteilt und folgende Kontaktarbeit hat stattgefunden:

Amberg Heilige Dreifaltigkeit - Niklas Bonitz und Rahel Lerzer

Der Kontakt und der Austausch zur Pfarrleitung läuft sehr gut über eine gemeinsame Messenger-Gruppe. Anna Fautz und Susanne Hermann waren während der 72h-Aktion zu Besuch.

Amberg St. Martin - Florian Dietl und Emily Preis

Der Kontakt mit der Pfarrleitung erfolgt über eine gemeinsame Messenger-Gruppe, ein persönlicher Austausch hat leider nicht stattgefunden.

Amberg St. Michael - Daniel Donhauser und Felix Simon

Die Kontaktarbeit läuft gut über eine gemeinsame Messenger-Gruppe mit der Pfarrleitung.

Ammersricht - Sebastian Klopsch und Miriam Kroll

Der Kontakt wird durch eine gemeinsame Messenger-Gruppe gehalten. Dadurch werden Informationen regelmäßig ausgetauscht. Ein Treffen konnte bisher leider noch nicht umgesetzt werden.

DA&DL-BERICHT


Bad Abbach - Rosaleen Eichinger und Rahel Lerzer

Die Kontaktarbeit läuft sehr gut über eine gemeinsame Messenger-Gruppe mit der Pfarrleitung. Zu Besuch in Bad Abbach waren wir während ihrer 72h-Aktion. Voraussichtlich wird die Mitgliederversammlung moderiert.

Deggendorf - Maria Aunkofer und Florian Dietl


Der Kontakt erfolgt über eine gemeinsame Messenger-Gruppe mit einem Teil der Pfarrleitung. Im Rahmen des Stammtisches waren wir im April in Deggendorf. Zur Mitgliederversammlung haben wir es dieses Jahr leider nicht mehr geschafft.

Furth - Anna Fautz und Miriam Kroll


Der Kontakt zur Pfarrleitung erfolgt über eine gemeinsame Messenger-Gruppe. Der Austausch ist hier sehr gut. Am 12. April waren wir im Rahmen von DA-on-Tour (vgl. 1.3.2) in Furth zu Besuch. 

Hirschau - Anna Fautz und Sebastian Klopsch

Informationen werden über eine gemeinsame Messenger-Gruppe an die Pfarrleitung weitergegeben. 


Plattling - Bernhard Eder und Emily Preis 

Es existiert eine gemeinsame Messenger-Gruppe. Der Kontakt wurde aber v.a. durch direkte Aufeinandertreffen gehalten, insbesondere durch einen Besuch von Bernhard Eder und Tobias Goß im Rahmen der 72h-Aktion. Bernhard besuchte zudem das Johannifeuer der KJG Plattling.

Regensburg St. Bonifaz - Daniel Donhauser und Rosaleen Eichinger 


Über eine gemeinsame Messenger-Gruppe stehen wir in gutem Kontakt mit der Pfarrleitung. Rosie war auch zu Besuch während der 72h-Aktion.

Regensburg Reinhausen - Maria Aunkofer, Bernhard Eder und Susanne Hermann 

Über die gemeinsame Messenger-Gruppe stehen wir in gutem Kontakt zur Pfarrleitung. Diese wurde außerdem genutzt, um eine Präventionsschulung im Vorfeld des Zeltlagers zu vermitteln. Zudem besuchten Maria und Bernhard das Zeltlager am bunten Abend, so dass auch persönlicher Kontakt bestand und für die Teilnehmer*innen des Zeltlagers die D-Ebene etwas greifbarer wurde. Des Weiteren werden Maria und Bernhard (nach Redaktionsschluss) an der Jahreshauptversammlung teilnehmen. 

1.3.2 DA on Tour (Bernhard)

In der Regel hat nur die Pfarrleitung über Diözesankonferenzen oder den Austausch mit den Kontaktpersonen Kontakt mit der Diözesanebene. Damit auch für die anderen Mitglieder der KJG-Pfarrgemeinschaften die Diözesanebene und die dort Engagierten greifbarer werden und ein Gesicht bekommen, gibt es das Format DA on Tour.

Einige Mitglieder des DAs, namentlich Maria Aunkofer, Florian Dietl, Daniel Donhauser, Anna Fautz, Miriam Kroll und Rahel Lerzer, sowie Tobi Goß machten sich daher am 12. April auf nach Furth, um die dortige KJG zu besuchen. Mit einem Kennenlernspiel und dem anschließenden Pubquiz kam man miteinander ins Gespräch und lernte sich gegenseitig besser kennen. Beim folgenden gemütlichen 

DA&DL-BERICHT

Beisammensein und Austausch konnten die unterschiedlichsten Themen besprochen werden und alle erlebten einen schönen Abend, der viel zu schnell auch wieder vorbei war. Mit vielen neuen Infos zu Furth und Arth, aber auch neuen Bekanntschaften zu engagierten KJGler*innen konnten wir uns wieder auf den Weg nach Hause machen. Umgekehrt gilt das hoffentlich genauso, so dass es für alle Seiten ein gewinnbringender Abend war, der auf jeden Fall für die Weiterführung des Formats spricht.

Jedoch wurde im Rahmen der Sommerklausur der Kontakt zu den Pfarreien ausführlich reflektiert und ein gewisses „Imageproblem“ der Diözesanebene ausgemacht. Den Ausweg für dieses Problem sehen wir darin, dass wir die Arbeit und v.a. auch die Menschen auf Diözesanebene bekannter machen, was am besten durch den persönlichen Kontakt möglich ist. Da es allerdings eine deutliche Hürde darstellt, aus der Pfarrei auf die Diözesanebene zu kommen, ist die naheliegende Option, dass wir als Diözesanebene bzw. DA auf die Ortsebene kommen, was wir durch den Erfolg der bisherigen DA on Tour Besuche bestätigt sehen. Mit der aktuellen Frequenz von zwei bis drei Besuchen pro Jahr dauert es allerdings viel zu lange, bis wir alle Pfarreien besucht haben, weshalb wir uns auf der Sommerklausur das Ziel gesetzt haben, innerhalb eines Jahres alle Ortsgruppen zu besuchen. Dieser Weiterentwicklung von DA on Tour haben wir den Namen „Wir sind DA“ gegeben, die weiterhin dem Prinzip der Einzelbesuche folgt, aber es werden alle Pfarreien gleichzeitig angefragt und es wird ein kompletter „Tourplan“ mit etwa einem Besuch pro Monat festgelegt. Neben der Terminabfrage, die bis zur DiKo läuft, haben wir einen Angebotskatalog erstellt, aus dem die Pfarreien die Aktion wählen können, die dann vor Ort vom/mit dem DA stattfindet und als Einstieg in den Austausch dient. Damit haben wir uns ein ambitioniertes Ziel gesetzt, aber der Kontakt zu den Pfarreien/zu euch ist uns die Anstrengung wert!

Wir sind DA! – bald auch in deiner Stadt

1.4 Ebenen

1.4.1 LAG (Dani)

Kontaktperson zur Landesebene ist Daniel Donhauser. Von Seiten des Landesvorstandes ist Michael Kral für uns zuständig.

Von 03. bis 05. Mai fand in Vestenbergsreuth (Diözesanverband Bamberg) die Landesversammlung der LAG Bayern statt.

Unser DV wurde von Anna Fautz, Daniel Donhauser und Tobias Preis für den Wahlausschuss vertreten.

Anna Fautz wurde in den Wahlausschuss der LAG gewählt. Es wurde ein Antrag über Positionen für ein jugendgerechtes Europa verabschiedet.

Hauptthema der Landesversammlung war ein Austausch über die Zusammenarbeit und Kommunikation zwischen den DVs und dem Landesvorstand.

Dieser Austausch wurde bei einem Landesauschuss, der von den DVs mitgeplant wurde, am 19. Juli in Nürnberg fortgesetzt. Dort nahmen Felix Simon und Daniel Donhauser für unseren DV teil.

1.4.2 BE (Rahel)

Kontaktperson für die Bundesebene ist Rahel Lerzer. Für uns ist Lisa Holzer von der Bundesleitung

DA&DL-BERICHT

zuständig, an welche wir uns immer bei Fragen oder Anliegen wenden können.

Im Berichtszeitraum fanden vier Versammlungen bzw. Veranstaltungen auf Bundesebene statt:

Frühjahrs-Bundesrat: Dieser fand vom 15.-17.03.24 statt. Unseren DV haben Miriam und Flo vertreten. Neben dem BL-Bericht standen zudem Anträge zu Europa und Feminismus, sowie ein Studienteil zu Antifaschismus auf der Agenda.

Bundeskonzferenz: Diese fand vom 22.-26.05.24 in Haus Altenberg statt. Aus unserem DV waren Anna, Bernhard und Flo dabei. Es wurden zahlreiche Satzungsänderungsanträge diskutiert und beschlossen. Ein zentrales Thema der Konferenz war die Geschlechtergerechtigkeit, das intensiv aufbereitet und während der ganzen BuKo debattiert wurde. Ein weiterer wichtiger Beschluss war der Thomas-Morus-Antrag. Dieser soll die Mitglieder dazu anregen, sich stärker mit den Werten und Ideen Morus' auseinanderzusetzen und deren Bedeutung für die Arbeit der KJG zu reflektieren. Erfreulicherweise wurden Simon und Yu wiedergewählt, wobei Yu leider aufgrund von Krankheit bis zum Jahresende ausfallen wird.

LautStark!: Die wohl wichtigste Veranstaltung der Bundesebene war der politische Kinder- und Jugendgipfel, welcher vom 03.10.-06.10.24 in Würzburg stattgefunden hat. Genauere Infos zu LautStark! findet ihr unter dem Punkt 3.4 des Berichts.

Herbst-Bundesrat: Dieser kommt von 18. bis 20.10. in Mannheim zusammen. Zum Zeitpunkt der Berichterstellung haben wir noch keine Delegierten.

1.4.3 BDKJ (Anna)

Für den Kontakt zum BDKJ ist Anna Fautz zuständig. Außerdem vertritt uns Bernhard seit zwei Jahren im DA des BDKJs. Bei Fragen ist Johanna Ostermeier unsere Ansprechperson im BDKJ DV Regensburg.

Vom 15. bis zum 17. März fand die BDKJ-DV-I im Kloster Ensdorf statt. Anna und Bernhard haben hier die KJG vertreten. Jonas Kammann wurde als ehrenamtlicher Vorsitzender und Michael Kölbl als hauptamtlicher Vorsitzender gewählt. Es wurden Anträge zur „Fahrkostenanpassung“, zu „Forderungen nach einer jugendgerechten pastoralen Planung“ und für „Demokratie und Vielfalt“ verabschiedet. Der Festabend stand unter dem Motto „Disney Dance Party Night“ und bei einem gemeinsamen Tanzkurs verbrachten alle einen schönen Abend.

Am 19. März traf sich die DL mit Johanna Ostermeier für ein Verbändegespräch mit dem BDKJ, das zur Sondierung der aktuellen Situation in der KJG und unserer Anliegen an den BDKJ diene. Da nur Tage zuvor die DV stattgefunden hatte, auf der wir gut vertreten waren, lieferte das Gespräch für uns wenig neues; dennoch war es ein gutes Gespräch.

Die BDKJ-DV-II fand vom 27. bis 29. September ebenfalls in Ensdorf statt. Als Vertretung der KJG waren wieder Anna und Bernhard dabei. Die Versammlung startete mit einem Bischofsgespräch, bei dem wir unsere Fragen an Rudolf Voderholzer richten konnten. Im Rahmen der DV wurden drei Anträge verabschiedet, zu den Themen „Nachhaltigkeit“, „politische Bildung“ und „junge Menschen in schwierigen Lebenslagen“. Außerdem wurde sich über Möglichkeiten für die Ausgestaltung ge-



DA&DL-BERICHT

schlechtergerechterer BDKJ-Vorstandsmodelle ausgetauscht und das Thema „Wehrdienst“ angesprochen. Anna wurde als ehrenamtliche Diözesanvorsitzende und Matthias Strätz als Diözesanpräses gewählt. Bernhard wurde wieder in den Diözesan- und den Wahlausschuss des BDKJs gewählt. Passend zum Versammlungsmotto „Spiele“ nahmen die Delegierten am Samstagabend an einem Krimispiel teil.

1.4.4 KjG Regensburg e.V. (Bernhard)

Kontaktpersonen zum e.V. sind Bernhard Eder und Rahel Lerzer.

Der KjG e.V. ist unser Förderverein, in dem sich KjG-Mitglieder, Ehemalige und Freund*innen der KjG zusammengeschlossen haben, um den Diözesanverband und seine Pfarrgemeinschaften (finanziell) zu unterstützen. Der Vorstand setzt sich aus der Vorsitzenden Monika Forster, ihrem Stellvertreter Christian Finger und den beiden geborenen Mitgliedern Bernhard Eder und Rahel Lerzer zusammen. Im Berichtszeitraum war der erste und einzige Termin des e.V. die ordentliche Mitgliederversammlung, die am 10. März stattfand. Nachdem sich alle mit Kaffee und Kuchen gestärkt hatten, startete man nach den Formalia mit den Berichten des Vorstands, zur Kasse und der Kassenprüfung in die Versammlung. Die zentralen Tagesordnungspunkte waren anschließend die Wiederwahlen von Monika Forster und Christian Finger als Vorsitzende und der Beschluss eines Antrags zur Bezuschussung der Anreise zu LautStark!, den die DL gestellt hatte. Anschließend klang die Versammlung mit den Terminen, dem Sonstigen und dem übrigen Kuchen aus.

Neben der direkten finanziellen Unterstützung des DVs wie sie im Rahmen der MV beschlossen wurde, unterstützte der e.V. im Frühjahr die KjG Deggendorf durch die Ausstellung von Spendenquittungen für ihr Benefiz-Schafkopfturnier und machte damit die Sammlung von Sachpreisen möglich. Danke dafür!

Der nächste Termin des e.V. ist dann die große Diko, bei der von den Mitgliedern dankenswerterweise die Bar am Festabend übernommen wird und die Getränke des Festabends insgesamt gesponsert werden.

Abschließend wollen wir uns für die gute Zusammenarbeit mit dem und v.a. die finanzielle Unterstützung - in diesem Jahr insbesondere für die LautStark!-Anreise - durch den KjG e.V. bedanken. Herzlichen Dank!

1.4.5 Kirchliche Organe, Personen und Einrichtungen (BJA, Diözesankomitee, etc.) (Bernhard)

BJA

Das BJA ist die Fachstelle für Kinder- und Jugendarbeit im Bistum Regensburg und damit Ansprechpartner und Servicestelle für uns. Vom BJA wird beispielsweise unsere Buchhaltung geführt oder Sabrina Ehrlich und Tobi Goß für die DiStl angestellt und bezahlt. Der Kontakt von DA und DL zum BJA erfolgt daher auch nur indirekt über die DiStl.

Neben den beschriebenen Aufgaben organisiert das BJA jedes Jahr am „Palmmontag“ für Firmbewerber*innen aus der ganzen Diözese den U!14-Tag. Dementsprechend fand dieser Nachmittag am 25. März statt, dessen Programm mit Info- und Spielstationen von den Verbänden gestaltet wird. Wir haben wie in den Vorjahren eine Gummihuhn-Golf-Station angeboten, die von Bernhard Eder, Anna Fautz und Simon Fautz betreut wurde und sich bei den Kindern großer Beliebtheit erfreute.

DA&DL-BERICHT

Dikom

Kontaktperson zum Diözesankomitee ist Bernhard Eder. Das DiKom ist der Zusammenschluss der Verbände und geistlichen Gemeinschaften im Bistum Regensburg.

Am 22. März fand die Frühjahrsvollversammlung des Dikoms statt, an der Bernhard Eder und Anna Fautz teilnahmen. Nach einem Gottes+dienst begann die Vollversammlung, deren wesentlicher Teil aus der Änderung des im Herbst beschlossenen, aber vom Bischof nicht genehmigten Statuts bestand. Außerdem wurden die üblichen Berichte entgegengenommen, ein Wort des Bischofs zu „Fiducia supplicans“ und zur Weltsynode gehört und eine Stellungnahme zum assistierten Suizid verabschiedet.

Als Dankeschön für die in den Verbänden und geistlichen Gemeinschaften geleistete Arbeit werden diese alljährlich zum Jahresempfang des Dikoms eingeladen. Der Einladung zur diesjährigen Ausgabe am 15. Juli folgten für die KJG Florian Dietl, Bernhard Eder und Tobias Preis. Nach einem Gottes+dienst mit Bischof Rudolf fand der eigentliche Empfang im angrenzenden ehemaligen Kreuzgang des Niedermünsterklosters statt, in den erstmalig die Verleihung des Gerhardinger-Preises integriert war. Und diese erste Verleihung des Sozialpreises war für die KJG gleich sehr erfreulich: Die KJG Bad Abbach wurde für ihre 72h-Aktion „Buntes Bad Abbach“ mit dem zweiten Preis in der örtlichen Kategorie ausgezeichnet. Herzlichen Glückwunsch auch noch von dieser Stelle aus! Nach dem offiziellen Teil des Empfangs, lud das kalte Buffet und die Freigetränke zum Austausch mit den anderen Verbänden ein und man ließ den Abend gemeinsam ausklingen.

Aber nochmal zurück zur eingangs besprochenen Frühjahrsvollversammlung, denn eigentlich sollte auf dieser auch noch die neue Geschäftsordnung diskutiert werden. Dieser Tagesordnungspunkt wurde allerdings mit dem Hinweis auf eine bessere Möglichkeit zur Vorbereitung vertagt. Um bereits vorab die Möglichkeit zur Diskussion und zu Änderungen am Entwurf zu schaffen, fand am 18. September ein Antragscafé statt, an dem Bernhard Eder teilnahm. Der damit erstellte Entwurf soll dann auf der Herbstvollversammlung, am 18. Oktober 2024, beschlossen werden. Da der Termin nach dem Redaktionsschluss für diesen Bericht liegt, müssen wir für nähere Informationen dazu auf einen mündlichen Nachtrag im Rahmen der DiKo verweisen.

Aufgrund der Vielzahl von Ebenenterminen sind wir sehr dankbar, dass auch außerhalb von DA und DL Personen bereit waren, sich für die Vertretungsarbeit delegieren zu lassen, auch wenn wir darauf in diesem Jahr nur einmal zurückkommen mussten. Namentlich waren seit der großen DiKo 2023 Kerstin Brandl, Juli Langhanki, Tobias Preis und Felix Riepl delegiert. Vielen Dank für eure Bereitschaft!

2 TEAMS, AGS, PROJEKTGRUPPEN UND AUSSCHÜSSE

2.1 Öff-Team (Rahel)

Das Öff-Team besteht momentan aus: Hilde Aumeier, Kerstin Brandl, Tobi Goß, Michael Grundler, Juli Langhanki, Rahel Lerzer, Ramón Schloderer, Nelli Schmidt, Miriam Suchy.

Bei der letzten Sitzung wurde neben dem Merch für die LautStark!-Mitfahrer*innen, auf mehrfachen Wunsch neuer Merch für den DV besprochen. Nach dem Einholen des Angebots und einer Umfrage auf dem Instagram-Account freuen wir uns euch bald unsere neuen KJG-Mützen präsentieren zu dürfen.

DA&DL-BERICHT

Geplant für die nächste Sitzung (voraussichtlich noch vor der DiKo) ist das Entwerfen der diesjährigen Weihnachtskarten. Das Öff-Team freut sich besonders über Anregungen und Unterstützung. Wendet euch bei Interesse gerne an eines der Team-Mitglieder.

2.2 SchuT (Anna)

Das Schulungs-Team besteht derzeit aus folgenden Mitgliedern: Niklas Bonitz, Florian Dietl, Juli Langhanki, Tobi Preis, Felix Riepl und Paula Schießlbauer. Anna Fautz und Rahel Lerzer sind als verantwortliche DLs mit dabei. Das SchuT war im Berichtszeitraum vor allem mit der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Gruppenleitungskurses beschäftigt. Darüber hinaus wurden sich Gedanken über mögliche Fortbildungen für unser Team gemacht. Außerdem wurde am 26.06. eine Präventionsschulung in Reinhausen angeboten.

Auch das Schulungsteam freut sich jederzeit über neue Mitglieder im Team. Bei Fragen und Interesse könnt ihr euch gerne an ein Team-Mitglied wenden :)

Gruppenleitungskurs

Der GL-Kurs fand aufgeteilt auf drei Teile an folgenden Terminen statt. 05.-07.04. in Karlstein, 13.04. in Regensburg und 26.-28.04. in Karlstein. Im Rahmen des Kurses konnten 22 Teilnehmer*innen erfolgreich zu neuen Gruppenleiter*innen ausgebildet werden. Das gesamte Schulungsteam war in der Planung und Durchführung der Kursteile involviert. Zusätzlich wurde das SchuT durch Hilde Aumeier, Daniel Donhauser, Christoph Fautz und Florian Fautz als Küchenteam unterstützt. Der Kurs fand in diesem Jahr erstmalig seit langer Zeit wieder in einem Selbstversorgerhaus statt. Sowohl das SchuT, als auch die Kurs-Teilnehmer*innen waren davon begeistert, sodass der Kurs auch im kommenden Jahr wieder in Selbstversorgerhäusern stattfinden wird.

2.3 PLUS (Bernhard)

Das PLUS-Team schreibt und layoutet die gleichnamige Mitgliederzeitschrift unseres DVs. Aktiv am Team beteiligen sich derzeit Hilde Aumeier, Monika Forster, Tobi Goß, Michael Grundler, Paula Schießlbauer und Anna Suchy. Tine Armer, Christopher Buresch, Felix Scheidhammer und Miriam Suchy haben sich zudem zum Korrekturlesen bereit erklärt. Von Seiten der Diözesanleitung begleitet Bernhard Eder das Team.

Bis zum Redaktionsschluss traf sich das Team zu zwei Sitzungen und einer Schreibwerkstatt. In der ersten Sitzung widmete man sich v.a. der Fertigstellung der Ausgabe zum Thema Ernährung, die nach einer kleinen Verzögerung Ende Juli verschickt werden konnte. Die zweite Sitzung diente dann dem Brainstorming für das Thema der nächsten Ausgabe. Die dabei gesponnenen Ideen wurden daraufhin in der Schreibwerkstatt noch vor der Sommerpause konkretisiert. Zum Zeitpunkt der Berichtserstellung wurde die Arbeit an den Artikeln für die nächste Ausgabe nach dem Sommer noch nicht wieder aufgenommen. Sobald das Sommerloch überwunden ist, wird die Erstellung aber bestimmt mit umso mehr Elan fortgesetzt, so dass Ende diesen oder Anfang nächsten Jahres eine neue Ausgabe in euren Briefkästen auf euch warten könnte.

Neue Mitglieder sind immer herzlich willkommen. Also komm' gerne dazu, wenn du Interesse am Schreiben, Korrekturlesen oder Layouten hast!

Du bekommst die PLUS noch nicht zugeschickt? Wende dich einfach an deine*n MiDa-Verantwortliche*n!



DA&DL-BERICHT

2.4 AlterGestalter! (Dani)

Aktuell besteht das Team aus: Hilde Aumeier, Kerstin Brandl, Daniel Donhauser, Anna Fautz, Simon Fautz, Florian Klopsch, Sebastian Klopsch, Miriam Kroll, Carina Limmer, Christoph Limmer, Hannah Mehringer, Paula Schießlbauer und Anna Suchy.

Das Team traf sich zu vier Sitzungen, bei denen das AlterGestalter!-Wochenende unter dem Motto Zeitreise vorbereitet wurde. Da AlterGestalter! erst von 18. bis 20. Oktober stattfindet, gibt es dieses Jahr einen mündlichen Bericht zu AlterGestalter! auf der DiKo.

2.5 Wahlausschuss (Rahel)

Auf der großen DiKo 2023 wurden Christopher Buresch, Jonas Kammann, Michael Mende, Tobias Preis, Florian Rembeck, Felix Riepl, Paula Schießlbauer und Lisa Schlögl in den Wahlausschuss gewählt. Für die DL begleiten Rahel Lerzer und Daniel Donhauser den Ausschuss.

Die Sitzungen fanden meist online statt. Da viele Amtszeiten ausliefen, legten wir unseren Fokus vor allem darauf, den DA und die DL möglichst vollständig zu besetzen.

2.6 Kassenprüfung

Die gewählten Kassenprüfer*innen für das Finanz-Jahr 2023 waren Christopher Buresch, Moni Forster und Christian Gruber. Die Kassenprüfung und deren Präsentation erfolgte bereits zur kleinen DiKo.

Für das Finanz-Jahr 2024 werden im Zuge der großen DiKo neue Kassenprüfer*innen gewählt.

2.7 Spiri-Aktions-Team (Anna)

Derzeit gibt es kein klassisches Spiri-Team sondern ein Aktionsplanungs-Team, welches im Rahmen von „Spirituelles Regensburg“ Aktionen plant. Das Team besteht derzeit aus Hilde Aumeier, Kerstin Brandl, Anna Fautz, Monika Forster, Tobias Goß, Susanne Hermann und MT Kölbl. Wir freuen uns sehr, dass Susanne seit der kleinen DiKo als KJG-Geistin im Aktions-Team dabei ist. Wir haben uns im Berichtszeitraum zu einer Sitzung getroffen, in welcher vor allem neue Ideen für die Aktion „Spirituelles Regensburg“ gesammelt wurden. Leider konnte keine Aktion umgesetzt werden, unter anderem, da Anna und Susanne als zuständige DLs über den Sommer verhindert waren (vgl. 1.2.1 DL intern). Wir bedauern sehr, dass wir hier nicht so aktiv werden konnten, wie wir es uns gerne wünschen würden. Wir freuen uns aber darauf, die Planungen nach der DiKo wieder anzugreifen.

Spirituelles Regensburg

Unter dem Format „Spirituelles Regensburg“ plant das Spiri-Aktionsteam Veranstaltungen, bei denen wir gemeinsam spirituelle Orte in Regensburg entdecken wollen, die man sonst vielleicht eher nicht besucht bzw. besuchen kann. Im Berichtszeitraum fanden bereits Planungen und Überlegungen zu einer weiteren Aktion statt. Es fand jedoch keine Aktion statt.

2.8 AG Schutzkonzept (Anna)

Mitglieder der AG Schutzkonzept sind Kerstin Brandl, Tobi Goß, Miriam Kroll, Juli Langhanki, Carina Limmer, Felix Riepl und als verantwortliche DL Anna Fautz. Seit der kleinen DiKo traf sich die Arbeitsgruppe zu drei Sitzungen. Der kindgerechte Verhaltenskodex wurde fertig erstellt und auch



DA&DL-BERICHT

Methoden für eine geeignete Vorstellung erarbeitet. Die Vorstellungs-Methoden sollen bei Alter-Gestalter! das erste Mal getestet werden. Die AG beschäftigt sich derzeit mit der Erarbeitung einer weiterführenden Präventionsschulung zum Thema „Cyber Grooming“.

Wir freuen uns immer über neue Mitglieder. Wendet euch bei Interesse gerne an AG-Mitglieder.

2.9 AG Satzung (Bernhard)

In der durch die große DiKo neu eingerichteten AG Satzung engagieren sich derzeit Christopher Buresch, Michael Grundler, Tobias Preis, Felix Scheidhammer sowie Bernhard Eder als DL. Die AG hat die Aufgabe unsere DV-Satzung zu prüfen, Änderungsanträge auszuarbeiten, diese genehmigen zu lassen und abschließend die Satzung zu aktualisieren.

Um diesen Arbeitsaufträgen nachzukommen, wurden unsere Satzungsänderungen der letzten großen DiKo, nach erfolgter Genehmigung durch die Bundesleitung Anfang April, beim BDKJ zur Prüfung und dem Finanzamt zur Kenntnisnahme eingereicht. Nachdem der BDKJ Anfang Juni den Änderungen seinen Segen erteilt hat, war der Genehmigungsprozess abgeschlossen und die aktualisierte Satzung konnte auf der Homepage veröffentlicht werden.

Am 16. Juli und 16. September traf sich die AG zu Sitzungen, in denen einerseits der zu dieser DiKo eingebrachte Geschäftsordnungsänderungsantrag zur Häufigkeit der Berichte ausgearbeitet wurde und andererseits mehrere Satzungsänderungen für die kleine DiKo 2025 vorbereitet wurden. Diese befassen sich mit einer kleinen Änderung der Zahlungsmodalitäten für die Mitgliedsbeiträge und das daran gekoppelte Stimmrecht auf der DiKo, der Angleichung unserer Satzung an die Änderungen der Bundessatzung im Rahmen der letzten Bundeskonferenzen und die Einarbeitung der Auflagen der Satzungsgenehmigung durch die BL.

Die AG ist derzeit also gut beschäftigt und freut sich daher jederzeit über Unterstützung! Vorwissen ist nicht notwendig, aber Lust auf Textarbeit wäre von Vorteil. Bei Interesse einfach dem Channel im DV Slack Workspace beitreten oder AG Mitglieder auf der DiKo ansprechen.

2.10 PG GL-Vernetzungstreffen (Dani)

Die Projektgruppe Vernetzungstreffen besteht aus Adrian Amann, Christopher Buresch, Florian Rembeck, Felix Riepl, Rosaleen Eichinger, Sebastian Klopsch und Rahel Lerzer. Verantwortlicher seitens der DL ist Daniel Donhauser.

GL-Vernetzungstreffen

Das GL-Vernetzungstreffen sollte am 28. und 29. Juni im Pfarrheim Hl. Dreifaltigkeit Amberg stattfinden, musste aber wegen der zu geringen Anmeldezahl abgesagt werden. Die Projektgruppe wird auf der DiKo abfragen, ob noch Interesse besteht bzw. ob ein anderer Rahmen gewünscht ist.

Amberger Erlebnistag

Auch das Interesse am Amberger Erlebnistag wird abgefragt, da dieser auch wegen zu geringer Anmeldezahlen abgesagt werden musste.



3 VERANSTALTUNGEN

3.1 Stammtische (Bernhard)

Die Stammtische finden immer am 09. jeden Monats statt und sind ein offenes Angebot für alle KjGler*innen und Freund*innen der KjG, das zum zwanglosen Austausch bei dem ein oder anderen Kaltgetränk einlädt. Der Stammtisch findet wechselnd in Regensburg oder in KjG-Hochburgen des Diözesanverbandes statt.

Diesem Prinzip folgend ging der Stammtisch kurz nach Ostern on Tour nach Deggendorf. Am 09. April kamen beim „Otto“ allerdings nur drei Personen aus zwei Pfarreien zusammen, so dass diese Ausgabe leider nicht besonders gut besucht war.

Aufgrund des Feiertags und der, durch das verlängerte Wochenende, geringen zeitlichen Ressourcen im DA fiel der Stammtisch im Mai aus.

Dem Juni-Stammtisch erging es aufgrund der DA-Sommerklausur genauso, so dass es im Juli wirklich Zeit wurde, dass wieder mal ein Stammtisch stattfand. Der Einladung zur diesjährigen Biergarten-Ausgabe im Café Weichmanns folgten 8 Personen aus 4 Pfarreien. Die Gespräche hier standen deutlich im Zeichen der nahenden Zeltlager, die traditionell auch der Grund sind, dass es im August keinen Stammtisch gibt.

Da der Septembertermin noch in der Urlaubszeit lag, wodurch sich im DA keine verantwortliche Person fand, musste auch dieser Termin entfallen.

Im Oktober wird der Stammtisch aber wieder regulär am 09. im Flannigan's stattfinden. Da der Termin nach dem Redaktionsschluss für diesen Bericht liegt, erfolgt bei der DiKo ggf. ein mündlicher Bericht.

Uns ist bewusst, dass damit in den vergangenen sieben Monaten nur drei Stammtische stattgefunden haben. Der offensichtliche Hintergrund davon ist, dass der Stammtisch als reine Spaßveranstaltung, auch wenn wir selbst Stammtisch-begeistert sind, von uns nicht priorisiert wird und eben nur durchgeführt wird, wenn es sich zeitlich neben allem anderen ausgeht. Wir hoffen, dass das in eurem Sinne ist. Falls nein, lasst uns darüber bei der DiKo gerne ins Gespräch kommen!

3.2 PL-Fortbildungen (Bernhard)

Wie im Rahmen der Jahresplanung beschlossen, fanden von Januar bis März am 18., 19. bzw. 20. des Monats online-Fortbildungsabende für Pfarrleitungen und Interessierte statt.

Da von den ersten beiden Abenden bereits zur kleinen DiKo berichtet wurde, beschränken wir uns an dieser Stelle auf den dritten und abschließenden Abend, der sich mit den Themen Sitzungsleitung und Kommunikation nach innen und außen beschäftigte. Die Vorbereitung und Durchführung des Zoom-Abends übernahmen Rosie Eichinger, Anna Fautz und Miriam Kroll. Neben der Wissensvermittlung und den Tipps im Plenum tauschten sich die 5 Teilnehmer*innen aufgeteilt nach dem jeweiligen Wissens- und Erfahrungsschatz zu den verschiedenen Themen aus. Dadurch konnten alle Neues mitnehmen und sich dem Namen der Reihe entsprechend fortbilden. Leider setzte sich damit der Trend der beiden vorangegangenen Veranstaltungen fort, bei denen jeweils die Zahl der Anmeldungen ebenfalls bereits nicht besonders hoch ausfiel.

Für das nächste Jahr haben wir im Zuge der Jahresplanung dennoch zwei Termine für Fortbildungsabende angesetzt. Aufgrund des höchstens mittelmäßigen Zuspruchs in diesem Jahr sollen diese aber in jedem Fall neue Fragestellungen thematisieren.

3.3 72-Stunden-Aktion (Anna)

Die Sozialaktion des BDKJs fand von 18. bis 21. April statt. Deutschlandweit haben ca. 80.000 Personen in 2.700 Gruppen teilgenommen. Die Aktion hatte somit eine riesige Reichweite und erreichte auch außerhalb kirchlicher Strukturen großes Interesse und Sichtbarkeit.

Im Bistum Regensburg waren fünf KJG-Gruppen dabei: Amberg Heilige Dreifaltigkeit, Bad Abbach, Deggendorf, Plattling und Regensburg St. Bonifaz. Alle Gruppen wurden von Vertreter*innen aus dem DA besucht und mit einer kleinen Stärkung versorgt. An dieser Stelle ein großes Dankeschön für euren Einsatz bei der 72-Stunden-Aktion. Danke, dass ihr an diesem Wochenende die Welt ein kleines Stückchen besser gemacht habt.

3.4 LautStark! (Anna)

LautStark! war der bundesweite politische Kinder- und Jugendgipfel der KJG. Die Veranstaltung fand von 03. bis 06. Oktober in Würzburg statt. Aus der Diözese Regensburg waren 14 Teilnehmer*innen, 7 Gruppenleiter*innen und 3 Verstärker*innen dabei. Im Vorfeld zur Veranstaltung hat der DA einen Online-Infoabend für Eltern und Gruppenleitungen organisiert. Ein weiterer Infoabend fand am 19.09. in Bad Abbach statt. Die Fahrt nach Würzburg wurde vom DA für alle KJGler*innen aus dem DV Regensburg organisiert. Nach einigen Abwägungen wurde sich für die Anreise mit einem Reisebus entschieden. Die Kosten für die Fahrt übernahm der KJG e.V. Vielen Dank für diese Unterstützung! LautStark! findet erst nach Berichtschluss statt. Gerne berichten wir auf der DiKo mündlich über die Veranstaltung.

4 SONSTIGES

4.1 Finanzen

Für die Finanzen war Anna Fautz bis Mitte Juni und ab dann Rahel Lerzer als sogenannte „Finanz-DL“ hauptverantwortlich zuständig. Die Gesamtverantwortung für die Finanzen liegt jedoch beim Diözesanausschuss. Somit werden wichtige finanzielle Beschlüsse im Rahmen von DA-Sitzungen abgestimmt. Im Berichtszeitraum wurde beispielsweise der Verpflegungsrichtwert für Gremiensitzungen erhöht, eine Aufwandsentschädigung fürs GLK-Küchenteam beschlossen und dem Kauf der KJG-Mützen zugestimmt. Die üblicherweise im September anstehende Haushaltsvoranmeldung für 2025 wurde bis zum Redaktionsschluss noch nicht getätigt, da dazu noch keine Aufforderung seitens des BJAs erfolgt ist.

Für Pfarreien besteht bis zum 01.12. noch die Möglichkeit den Fairtrade-Zuschuss zu beantragen. Im Rahmen der Herbst-DiKo gibt es keinen ausführlichen Teil zu den Finanzen, da diese bereits auf der kleinen DiKo im März thematisiert wurden. Falls ihr dennoch Fragen zu den KJG-Finanzen habt, beantworten wir euch diese auch auf der kommenden DiKo sehr gerne.

4.2 MiDa, Nextcloud und Slack (Daniel, Bernhard)

Für die MiDa ist von Seiten der DL Daniel Donhauser zuständig.

Für Nextcloud und Slack ist Bernhard Eder zuständig.

Die MiDa wird bei all unseren größeren Veranstaltungen zur Verwaltung der Anmeldungen genutzt. Dies passierte bis auf ein paar Operator bedingte Missverständnisse ohne Probleme. Bei Fragen stehen Tobi Preis und Felix Riepl der DL beratend zur Verfügung.

DA&DL-BERICHT

Die Nextcloud als Speicherort für Protokolle, Umfragetool und gemeinsamer Kalender ist elementarer Bestandteil in der Arbeit von DA und DL und wird auch von und in den Teams mehr oder weniger aktiv genutzt. Seit Anfang des Jahres legen wir in der Cloud zudem unsere Beschlüsse gesondert ab, so dass diese leicht und dauerhaft gefunden werden können. Dies ist v.a. wichtig für Umlaufbeschlüsse, die wir über Slack fassen, da sie ansonsten nach drei Monaten nicht mehr verfügbar wären. Aufgrund dieser Problematik haben wir uns wie bereits berichtet mit möglichen Alternativen beschäftigt. Falls wir uns für einen Wechsel entscheiden, ist aktuell Mattermost am wahrscheinlichsten, allerdings wollen wir hier erst längerfristige Erfahrungswerte aus Bad Abbach abwarten, so dass die Überlegungen dazu momentan ruhen. Da ansonsten die Verwendung von Slack ziemlich problemlos abläuft, sehen wir hier keinen großen Handlungsdruck und können uns die Zeit nehmen.

An dieser Stelle gilt es noch dem Administrationsteam aus Bad Abbach zu danken, das uns beim Einrichten ihrer Mattermost-Instanz Einblicke gewährt und uns einen ersten Eindruck ermöglicht hat.

4.3 Prävention, Intervention und Schutzkonzept

Das Schutzkonzept wird erst wieder auf der nächsten Winterklausur durch den DA überprüft und wenn notwendig überarbeitet. Falls es jedoch von irgendwelchen Seiten Anmerkungen oder Verbesserungsvorschläge für das Schutzkonzept oder den Umgang damit gibt, dann freuen wir uns über jegliches Feedback.

Moni und Luis sind als diözesane Vertrauenspersonen auch für euch in den Pfarreien jederzeit als Ansprechpersonen da. Auf der großen DiKo steht die Neuwahl der Vertrauenspersonen an.

Die aktuelle Version des Schutzkonzepts, Verhaltenskodex, Interventionsleitfaden und mögliche Beschwerdewege findet ihr hier: <https://www.kjg-regensburg.de/service/praevention/>.

5 DANKESWORTE

In diesem Bericht ging es jetzt über viele Seiten hinweg um uns als DA und DL. Doch am Ende soll es um die Wichtigsten gehen, denn unseren DV prägen noch so viele Menschen mehr:

Die Teams, Ausschüsse und AGs, die mit ganz viel Engagement den DV mitgestalten.

Alle, die vor Ort in den Pfarreien so großartige und vielfältige Aktionen für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene veranstalten, wodurch sie die KjG lebendig werden lassen.

Nach außen hin sind auch unsere Kontakte zu den verschiedenen Ebenen von entscheidender Bedeutung, die uns bei Fragen gerne zur Seite stehen und damit den DV genauso prägen.

Keine unserer Aktionen würde so laufen, wenn wir nicht Sabrina und Tobi im KjG-Büro hätten, die uns durch ihre Arbeit massiv unterstützen und für uns da sind.

Einfach alle. Jedes einzelne Mitglied. Ihr alle, die sich so unermüdlich für die KjG einsetzen.

Wir möchten euch allen von Herzen Danke sagen!

Danke, dass ihr euch die Zeit genommen habt, diesen Bericht zu lesen! Danke, dass ihr euch die Zeit nehmt, zur DiKo zu kommen und sie durch eure Beiträge zu bereichern! Danke, dass ihr die KjG zum dem macht, womit wir alle gerne so viel Zeit verbringen!

ANTRÄGE

ANTRAG 1:

JAHRESPLANUNG 2025

ANTRAGSTELLER*IN: DA

ANTRAGSGEGENSTAND:

Die Diözesankonferenz möge beschließen:

JAHRESPLANUNG 2025

DATUM	VERANSTALTUNG	ORT
05.01.25	Neujahrsempfang	Regensburg
17. - 19.01.25	DA-Klausur Winter	Dietkirchen
27.01.25	PL-Fortbildung I	online
27.02.25	PL-Fortbildung II	online
15.03.25	Team-Tag	Regensburg
29.03.25	kleine Diko	Regensburg
03.05.25	GL-Kurs I	Regensburg
09.-11.05.25	GL-Kurs II	Grimmerthal
23.-25.05.25	GL-Kurs III	Karlstein
27.-29.06.25	DA-Klausur Sommer	Voithenberg
10.-12.10.25	Alter Gestalter!	Karlstein
07.-9.11.25	große Diko	Nittendorf

BEGRÜNDUNG:

Die Beschlussfassung über die Jahresplanung ist satzungsgemäß der Diözesankonferenz vorbehalten.

ANTRÄGE

ANTRAG 2:

GO-ÄNDERUNG HÄUFIGKEIT BERICHTE

ANTRAGSTELLER*IN: AG Satzung und DA

ANTRAGSGEGENSTAND:

Die Diözesankonferenz möge beschließen:

Text	Text wurde gestrichen
Text	Text wurde ergänzt
Text	Text wurde neu strukturiert

Anhang zur Satzung des KJG Diözesanverbandes Regensburg

Geschäftsordnung der Diözesankonferenz

§4 Tagungsform

[...] Der entsprechende Beschluss wird durch die Diözesankonferenz selbst oder den Diözesanausschuss getroffen.

§10 Unterlagen

Drei Wochen vor Beginn erhalten die Mitglieder der Diözesankonferenz durch die Diözesanleitung die notwendigen Unterlagen **und zwar:** Diese beinhalten mindestens:

- die vorläufige Tagesordnung
- die Anträge mit Begründung
- ~~die Berichte der Diözesanleitung~~
- ~~die Berichte des Diözesanausschusses~~
- ~~die Berichte der diözesanen Teams~~

Bei mindestens einer Diözesankonferenz pro Kalenderjahr müssen die Unterlagen zusätzlich folgendes beinhalten:

- den Bericht der Diözesanleitung
- den Bericht des Diözesanausschusses
- die Berichte über die Arbeit der diözesanen Teams und Arbeitsgruppen

BEGRÜNDUNG:

Die Berichte sind eine wichtige Grundlage für die Diözesankonferenz, insbesondere für die inhaltliche Entlastung der DL. Allerdings ist die Erstellung dieser Berichte mit einem großen zeitlichen Aufwand verbunden. Da zudem besonders im Bericht zur kleinen DiKo aufgrund des kurzen Berichtszeitraums und der geringen Anzahl an Veranstaltungen im Winter wenig Neues steht, der Bericht aber durch die Zahl der notwendigen Bestandteile dennoch umfangreich ausfällt und dadurch auch viel Zeit in Anspruch nimmt, sehen wir hier eine gute Möglichkeit die (unnötige) Arbeitsbelastung von DA und DL zu verringern. Da aktuell die GO jedoch Berichte für jede DiKo vorschreibt, schlagen wir diese Änderung vor, so dass die Berichte nur einmal pro Jahr notwendig sind, was bis zur Einführung der kleinen DiKo vor vier Jahren ohnehin die Regel war.

EINLADUNGEN

STUDENTEIL 09.11.2024 // 14:00 - 17:00 Uhr

Auswahloptionen:

1. Grundlagen Prävention sexualisierte Gewalt

Was ist sexualisierte Gewalt? Wo kommt sie vor? Wer sind die Täter*innen und wie gehen sie vor? Fragen, die es zu klären gilt, um es Täter*innen möglichst schwer zu machen und somit übergriffiges Verhalten möglichst frühzeitig zu verhindern bzw. zu unterbinden. Ausblick: Wie reagiere ich im Verdachtsfall oder wenn sich mir jemand anvertraut

2. Kinder mit besonderen Bedürfnissen

Psychische Gesundheit, Verhaltensauffälligkeiten & Inklusion. Themen, die immer häufiger im Kontext von Gruppenstunden und Aktionen aufkommen.

Was machen wir da schon? Was können wir da tun? Wie geht man mit herausfordernden Situationen um?

FESTABEND



KJG-SUPERNOVA

09.11.2024

18:00 Uhr Gottes+dienst

19:00 Uhr Abendessen

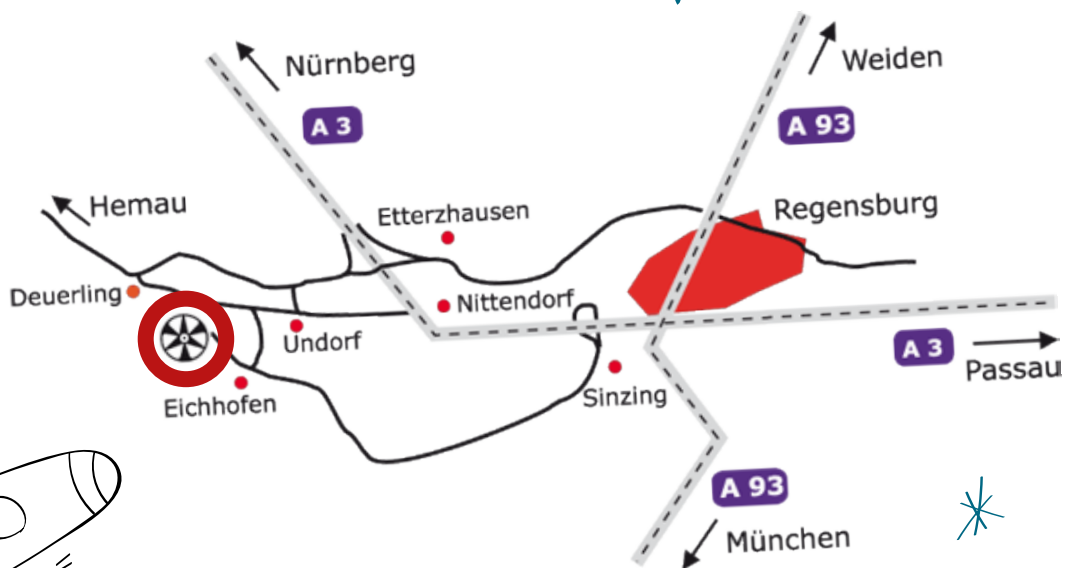
im Anschluss: Verabschiedung und Abendprogramm

WICHTIG:

Auch für den Studienteil und den Festabend ist eine entsprechende Anmeldung über die Anmeldemaske (siehe letzte Seite) unerlässlich.

Der Gottes+dienst und der weitere Festabend werden passend zum Motto gefeiert. Nehmt euch also gerne ein entsprechendes Kostüm mit;)

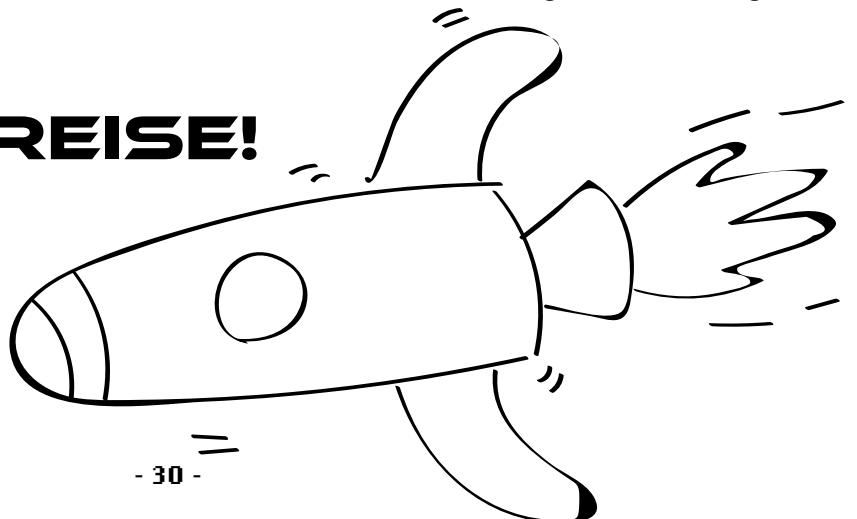
ANREISE

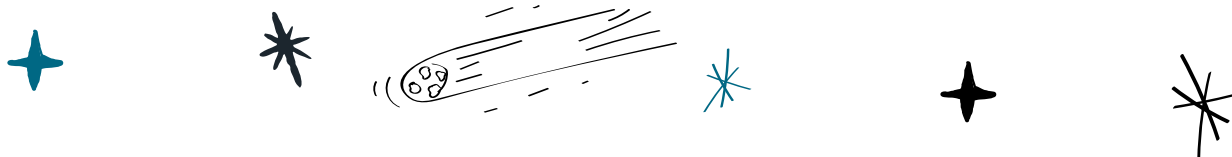


Mit dem Auto erreicht ihr Haus Werdenfels am besten über die Autobahn Regensburg-Nürnberg. Bei der Ausfahrt Nittendorf (Etterzhausen-Hemau-Undorf) rechts ab Richtung Hemau, nach einigen Metern links abzweigen Richtung Undorf. Nun den Hinweisschildern „Haus Werdenfels“ folgen. Durch Undorf hindurch; beim Netto-Markt links ab Richtung Eichhofen; dort nach einer Brücke rechts fahren.

Die Bahnstation ist Undorf. Fußweg von dort nach Werdenfels ca. 2 km. Wir holen euch auch vom Bahnhof ab, wenn wir die Ankunftszeit frühzeitig im Büro mitgeteilt bekommen.

GUTE ANREISE!





JUGENDSCHUTZGESETZ

Das Jugendschutzgesetz (JuSchG)

erlaubt ■

nicht erlaubt ■

(Dieses Gesetz gilt nicht für verheiratete Jugendliche)

Eltern müssen nicht alles erlauben, was das Gesetz gestattet. Sie tragen bis zur Volljährigkeit die Verantwortung.

		Kinder	Jugendliche	
		unter 14 Jahre	unter 16 Jahre	unter 18 Jahre
§ 4	Aufenthalt in Gaststätten	●	●	bis 24 Uhr
	Aufenthalt in Nachtbars, Nachtclubs oder vergleichbaren Vergnügungsbetrieben			
§ 5	Anwesenheit bei öffentlichen Tanzveranstaltungen, u. a. Disco (Ausnahmegenehmigung durch zuständige Behörde möglich)	●	●	bis 24 Uhr
	Anwesenheit bei Tanzveranstaltungen von anerkannten Trägern der Jugendhilfe. Bei künstl. Betätigung o. zur Brauchtumpflege	bis 22 Uhr	bis 24 Uhr	bis 24 Uhr
§ 6	Anwesenheit in öffentlichen Spielhallen. Teiln. an Spielen mit Gewinnmöglichkeiten			
§ 7	Anwesenheit bei jugendgefährdenden Veranstaltungen und in Betrieben (Die zuständige Behörde kann Alters- und Zeitbegrenzungen sowie andere Auflagen anordnen.)			
§ 8	Aufenthalt an jugendgefährdenden Orten (Die zuständige Behörde kann Maßnahmen zur Gefahrenabwehr treffen.)			
§ 9	Abgabe / Verzehr von Branntwein, branntweinhaltigen Getränken u. Lebensmitteln			
	Abgabe / Verzehr anderer alkoholischer Getränke; z. B. Wein, Bier o. ä. (Ausnahme: Erlaubt bei 14- u. 15-jährigen in Begleitung einer personensorgeberechtigten Person [Eltern])			
§ 10	Abgabe und Konsum von Tabakwaren			
§ 11	Kinobesuche Nur bei Freigabe des Films und Vorspanns: „ohne Altersbeschr. / ab 6 / 12 / 16 Jahren“ (Kinder unter 6 Jahren nur mit einer erziehungsbeauftragten Person. Die Anwesenheit ist grundsätzlich an die Altersfreigabe gebunden! Ausnahme: „Filme ab 12 Jahren“: Anwesenheit ab 6 Jahren in Begleitung einer personensorgeberechtigten Person [Eltern] gestattet.)	bis 20 Uhr	bis 22 Uhr	bis 24 Uhr
§ 12	Abgabe von Filmen o. Spielen (auf DVD, Video usw.) nur entsprechend der Freigabekennzeichen: „ohne Altersbeschr. / ab 6 / 12 / 16 Jahren“			
§ 13	Spielen an elektron. Bildschirmspielgeräten ohne Gewinnmög. nur nach den Freigabekennzeichen: „ohne Altersbeschr. / ab 6 / 12 / 16 Jahren“			

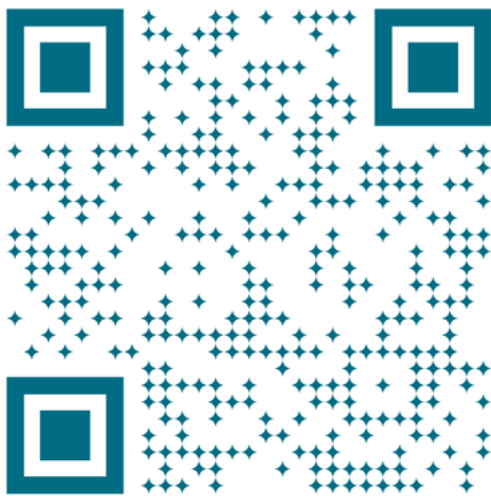
● = Beschränkungen }
Zeitliche Begrenzungen } werden durch die Begleitung einer erziehungsbeauftragten Person aufgehoben.



ANMELDUNG

Die Anmeldung könnt ihr direkt online ausfüllen.
Für Teilnehmer*innen unter 18 Jahren ist dort auch ein
Formular für die Erziehungsberechtigten hinterlegt.

<https://kurzlinks.de/anmeldungdiko24>



Bitte meldet euch möglichst zeitnah an bzw. kümmert euch darum, dass die Delegation eurer Pfarrei dies tut. Macht uns die Arbeit doch bitte etwas leichter:) - Danke!

Anmeldeschluss: 31.10.2024

Unangemeldete Besuche sind nicht möglich!

Der **Teilnahmebeitrag** von **10€** wird bei der Anreise bar eingesammelt oder kann auf Wunsch gesammelt pro Pfarrei in Rechnung gestellt werden.

REFLEXION

<https://kurzlinks.de/reflexiondiko24>

Bitte nimm dir kurz Zeit, um diese Reflexion auszufüllen. Wir freuen uns besonders über zusätzliches textliches Feedback. Danke!
Falls du an einem Programmpunkt nicht teilgenommen hast (weil du z.B. nur teilweise vor Ort warst), dann kreuze einfach keine der Antwortmöglichkeiten an. - DANKE!

